



LEITFADEN ALLGEMEIN

Zeltlager

CEVI  **WINTERTHUR
SCHAFFHAUSEN**

Ausgearbeitet vom N-Team des Cevi WS
September 2023

PLANUNG

ALLGEMEIN

- ☞ Altes Material vom Materialraum oder zuhause auflisten und dadurch neu kaufen vermeiden
- ☞ Material mehrfach verwenden, durch Wiederverwendbares ersetzen
- ☞ Materialien für Blöcke aus der Natur verwenden
- ☞ **Elternabend**: Thematisierung des Aspektes Nachhaltigkeit im Lager und aufzeigen, wie sie dazu beitragen können (Anreise Besuchstag mit ÖV, nachhaltiges Frässpäckli, extra Beitrag für nachhaltige Lebensmittel)
- ☞ Küchenteam in Planung miteinbeziehen
- ☞ Recycling WC-Papier kaufen, abbaubare Zahnpasta für ganzes Lager mitnehmen

TRANSPORT

- ☞ Materialliste schreiben und mit einer anderen Person besprechen/abgleichen
- ☞ Clever packen, um möglichst wenig fahren zu müssen
- ☞ Gibt es Material, welches immer mitgenommen wird, aber nicht gebraucht?
→ Zuhause lassen
- ☞ Kleinbus mieten für Materialtransport, damit nicht 2-3 Mal mit dem Auto gefahren werden muss

ANREISE

- ☞ Mit ÖV anreisen
- ☞ Einen Teil zu Fuss gehen und als erste Wanderung nützen (J&S)
- ☞ Lagerplätze in Fahrraddistanz aussuchen

FINANZIERUNG

- ☞ Nachhaltigkeit als Grund für zusätzliche finanzielle Unterstützung nennen (Kirchgemeinden, Eltern, Migros-Kulturprozent)

DURCHFÜHRUNG

- Teilnehmende und Leitende darauf hinweisen, dass wir Besuchende der Natur/Wald sind und möglichst keine Spuren hinterlassen sollen
 - WC immer benutzen (Tampons, Binden in Abfall, nicht in Plumpsklo)
 - Keine Bäume absagen
 - Biologisch abbaubare Seife benutzen
 - Auch in Zahnpasta hat es Mikroplastik und andere schädliche Inhaltsstoffe → Als Lagerleitung Zahnpastabar aufstellen mit abbaubarer Zahnpasta
- Nachhaltigkeits-Challenge im Lager integrieren (z. B. Wer sammelt auf der Tageswanderung am meisten Abfall?)
- Führung auf dem Biobauernhof oder beim Förster einplanen
- Umwelteinsatz als Lageraktivität (Wald- oder Bachputzete, Weg sanieren)
- Lageraktivität/Lagersport zum Thema Natur und Umwelt durchführen → N-Team oder [Faires Lager](#)
- Hilfe bei Planung → [Faires Lager](#)
- Programmideen und Blöcke → [Programmideen](#)
- Checkliste umweltverträgliches Lager J&S → [Checkliste](#)

ABSCHLUSS

- Richtig gründlich **Fötzeln** und auch thematisieren warum
- Materialrücktransport genau planen und gut packen, damit so wenig Fahrten wie möglich gemacht werden müssen

Checkliste J&S Zeltlager

<input type="checkbox"/> Wir sorgen dafür, dass das Abwasser aus den sanitären Anlagen nicht das Grundwasser gefährdet (bei Gemeinde nachfragen).	Boden und Wasser schonen
<input type="checkbox"/> Wir bauen bei allen Waschanlagen (auch Küche) Sickergruben und achten darauf, dass Abwasser nie direkt in ein fließendes Gewässer oder in einen See gelangt.	Wasserverschmutzung vermindern
<input type="checkbox"/> Wir besorgen nicht jährlich neues Holz für unsere Lagerbauten. Wenn möglich übernehmen wir Baumaterial, welches von den Vorgängern auf dem Zeltplatz benützt wurde.	Rohstoff Holz schonen
<input type="checkbox"/> Wenn wir einen Baum in eine Konstruktion einbeziehen, schützen wir ihn vor Reibung (mit alten Teppichresten) und schlagen keine Nägel ein.	Bäume schonen
<input type="checkbox"/> Wenn möglich verwenden wir Schnüre statt Nägel. Wir lassen keine Nägel auf dem Boden liegen. Alte Nägel entsorgen wir im Alteisen.	Verletzungsrisiko für Tiere und Abfall vermeiden
<input type="checkbox"/> Für Löcher, Gruben, Feuerstellen heben wir 10–15 cm tiefe Grasziegel aus und bewahren diese auf. Nach dem Lager wird das Loch damit wieder sauber geschlossen.	Landschäden vermeiden
<input type="checkbox"/> Wir kochen mit geschlossener Hoch-Feuerstelle. <input type="checkbox"/> Das Duschwasser erwärmen wir mit Sonnenenergie (schwarze Plastikbeutel).	Holz sparen Landschäden vermeiden
<input type="checkbox"/> Wir stellen genügend Toiletten zur Verfügung und achten auf ihre Sauberkeit (kein In-den-Wald-Pinkeln).	Boden schonen
<input type="checkbox"/> Wir verwenden speziell umweltschonende Abwasch-, Wasch-, und Putzmittel und stellen biologisch gut abbaubares Duschmittel für alle zur Verfügung. <input type="checkbox"/> Um den Toiletten-Geruch zu neutralisieren, übergießen wir die Latrine mit einer Mischung aus kochendem Wasser und Asche.	Wasserverschmutzung vermindern
<input type="checkbox"/> Wir verlassen den Zeltplatz so, dass ein Wanderer nicht/kaum sieht, dass wir 1–2 Wochen darauf gelebt haben. <input type="checkbox"/> Wir klären ab, ob sinnvolle Lagerbauten (Spielplatz, Tische) stehen gelassen werden können.	Achtung der Landschaft
<input type="checkbox"/> Wir verzichten auf Dieselgeneratoren. Falls dies nicht möglich ist, verwenden wir nur solche mit Partikelfilter.	Luftreinhaltung

Beratung durch N-Team jederzeit möglich

nteam@cevi.ws